

Ansprechpartner:
Prof. Dr. med. J.-S. Krüssel

Durchwahl:
(0211) 81-04062

E-Mail:
kruessel@unikid.de

Datum:
04.11.2009



Empfehlungen für unsere Patientinnen zur Impfung gegen die Neue Influenza A (H1N1, "Schweinegrippe")

Liebe UniKid-Patientinnen,

sicherlich sind Sie durch die derzeitige 2. Welle der Neuen Influenza A (H₁N₁, „Schweinegrippe“) verunsichert und fragen sich, ob und wann Sie sich in Ihrer Situation impfen lassen sollen.

Da derzeit nur wenige Erfahrungen zum Einsatz des verfügbaren, adjuvantierten Impfstoffes Pandemrix® bestehen, habe ich auf Basis der verfügbaren Informationen folgende Empfehlung erarbeitet:

Grundsätzlich ist bekannt, dass schwangere Frauen häufiger zu schweren Verläufen der H₁N₁-Infektion neigen, es sind bereits Todesfälle beschrieben worden. Daher sollten gerade Frauen, die eine Schwangerschaft planen (also alle UniKid-Patientinnen), sich **vor Eintritt der Schwangerschaft, idealerweise in einer Behandlungspause** impfen lassen.

Da der eigentliche Wirkstoff aus abgetöteten Viren besteht, geht von diesen keinerlei Gefahr für eine Schwangerschaft aus. Die in Pandemrix® enthaltenen Zusatzstoffe („Adjuvantien“) sorgen aber bewusst für eine verstärkte Immunantwort. Es können durch die Impfung vermehrt Lokalreaktionen und Grippe-ähnliche Symptomen auftreten, die jedoch in der Regel innerhalb kurzer Zeit wieder abklingen.

Inwieweit eine Impfung unmittelbar vor Schwangerschaftseintritt (also z.B. während einer Stimulationsbehandlung) den Verlauf der Stimulation oder die Entwicklung der Eizellen oder die Einnistung beeinflusst, gibt es keinerlei Daten. Daher kann ich für diese Phase keine Empfehlung aussprechen.

Ist bereits eine Schwangerschaft eingetreten, wird eine Impfung mit Pandemrix® innerhalb der ersten 12 Schwangerschaftswochen **nicht empfohlen**. Ab dem 2. Trimenon sollte möglichst ein nicht-adjuvantierter Impfstoff verwendet werden, dieser ist aber derzeit in Deutschland noch nicht erhältlich. Es werden derzeit seitens der zuständigen Behörden Bemühungen unternommen, einen solchen Impfstoff möglichst rasch für Schwangere zur Verfügung zu stellen.

Mit freundlichem Gruß

Prof. Dr. med. Jan-S. Krüssel
Kordinator UniKid

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do.: 07:30 – 19:00 Uhr
Mi., Fr.: 07:30 – 15:00 Uhr

Terminvereinbarung: (0211) 81-04060/ 1
e-mail: info@unikid.de

Infoabend Kinderwunsch: 19:30 Uhr,
jeden 3. Donnerstag im Monat

Webseiten des Zentrums
www.unikid.de, www.unikid.eu

Frauenheilkunde
Direktor: Univ.-Prof. Dr. W. Janni

Prof. Dr. med. Jan-S. Krüssel
Kordinator
Arzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Gynäkologische Endokrinologie und
Reproduktionsmedizin
Tel.: (0211) 81-04062
Fax: (0211) 81-16787
e-mail: kruessel@unikid.de
Dr. med. Barbara Mikat-Drozdynski
Ärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Gynäkologische Endokrinologie und
Reproduktionsmedizin
e-mail: mikat@unikid.de
Dr. med. Alexandra Hess
Ärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
e-mail: hess@unikid.de
Dr. med. Andrea Schanz
Ärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
e-mail: schanz@unikid.de
Tel.: (0211) 81-04064
Fax: (0211) 81-16787
Dr. rer. nat. Jens Hirchenhain
Leiter IVF-Labor
Tel.: (0211) 81-04067
Fax: (0211) 81-16787
e-mail: hirchenhain@unikid.de

**Abteilung für Andrologie der
Universitäts-Hautklinik**
Komm. Direktoren: Univ.-Prof. Dr.
med. B. Homey, Dr. W. Schulte

Dr. med. Norbert J. Neumann
Priv.-Doz. Dr. med. Roland Kruse
Ärzte für Haut- und Geschlechtskrankheiten
Tel.: (0211) 81-04525
(Mo. – Do., 08:00-11:00)

Urologische Klinik
Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. Peter
Albers

Dr. med. Volker Müller-Mattheis
Arzt für Urologie
Tel.: (0211) 81-16274

**Institut für Humangenetik und
Anthropologie**
Direktorin: Univ.-Prof. Dr. rer. nat.
B. Royer-Pokora

Prof. Dr. med. Harald Rieder
Dr. med. Timm O. Goecke
Tel.: (0211) 81-12355 (Sekretariat)

**Klinisches Institut für
psychosomatische Medizin und
Psychotherapie**
Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. Dr.
phil. W. Tress

Univ.-Prof. Dr. med. M. Franz
Stellv. Institutsdirektor
Dr. med. Sabine Zimmerling
Tel.: (0211) 81-18855 (Sekretariat)